

Arzt/Klinik	Ort/Tel.-Nr.	von Kollegen empfohlen		von Patienten empfohlen		Behandlungsspektrum					Spezialisierung	
		•••	♦	•••	♦	Publikationen	Einpflanzung von Knieprothesen	Prothesenwechseloperationen	Kreuzbandersatz	Knorpelchirurgie		Meniskus-OP
<b>Prof. Dr. Hans Pässler</b> ATOS Klinik	Heidelberg 06221/983190	•••	♦	•••	♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Kreuzband-OP; Knorpel- u. Meniskusersatz; Oberflächenteilersatz; Kniescheibenstabil.
<b>Priv.-Doz. Dr. Rainer Siebold</b> ATOS Klinik	Heidelberg 06221/983190	••	♦♦	•	♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Bandersatz; arthroskop. Meniskus- u. Knorpelchir.; Kniescheibenstabil.; Achskorr.
<b>Prof. Dr. Michael Strobel</b> ATOS Klinik	München 089/204000100	•••	♦♦	•	♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	hintere Kreuzbandrekonstruktion und Revisionseingriffe

Arzt/Klinik	Ort/Tel.-Nr.	von Kollegen empfohlen		von Patienten empfohlen		Behandlungsspektrum					Spezialisierung	
		•••	♦♦	•••	♦♦	Publikationen	Einpflanzung von Schulterprothesen	Rekonstruktion der Rotatorenmanschette	OP bei Instabilität	Kalkentfernung		Behandlung von Schulterfrakturen
<b>Dr. Sven Lichtenberg</b> ATOS Praxisklinik	Heidelberg 06221/983180	••	♦♦	••	♦♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Schulter- und Ellenbogenchirurgie (v. a. arthroskopisch)
<b>Prof. Dr. Markus Loew</b> ATOS Praxisklinik	Heidelberg 06221/983180	•••	♦♦	••	♦♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Erstimplantation und Prothesenwechsel; Stabilisierung; Akromioplastik
<b>Prof. Dr. Peter Habermeyer</b> ATOS Privatklinik	München 089/204000100	•••	♦♦	••	♦♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Prothetik; Frakturen; arthroskop. Rekonstr. der Rotatorenmanschette u. bei Luxation

# medizin

## ÄRZTELISTE ORTHOPÄDIE

### So finden Sie den richtigen Experten für Gelenke und Rücken

Im dritten Teil der großen sechsteiligen Ärzte-Serie stellt FOCUS 237 Spezialisten für Rücken-, Knie-, Hüft- und Schulterkrankungen sowie Schmerztherapeuten vor. Die Ärzte sind nach Städten in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Arzt/Klinik	Ort/Tel.-Nr.	von Kollegen empfohlen		von Patienten empfohlen		Behandlungsspektrum					Spezialisierung	
		•••	♦♦	•••	♦♦	Publikationen	Bandersatz-OP	Wirbelsäulen	Achsenverlängerung	Tumorchirurgie		Rekonstruktion
<b>Dr. Felix Hohmann</b> Hewingspark-Clinic	Augsburg 0821/9099000	•	♦♦	••	♦♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Wirbelsäulentherapie
<b>Prof. Dr. Alexander Wild</b> Hensing Stiftung	Augsburg 0821/909241	••	♦♦	••	♦♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Wirbelsäulenchirurgie, minimalinvasive nicht operative Wirbelsäulentherapie
<b>Dr. Heinrich Böhm</b> Zentralklinik	Bad Reichenhagen 036458/51401	•••	♦♦	•	♦♦	▲	▲	▲	▲	▲	▲	Korr. von Deformitäten; Brustwirbelsäule in Schlüssellochtechnik; Dekompressionen

**Arztselektionen**  
Bundesweit nannten Klinikchefs, Oberärzte und niedergelassene Mediziner (Orthopäden, Unfallchirurgen, Neurochirurgen, Anästhesisten) die Top-Spezialisten für Rückenleiden und Erkrankungen der großen Gelenke. Aufgeführt sind Experten, die wegen ihres medizinischen Könnens von Kollegen besonders häufig empfohlen wurden.

**Patientenempfehlungen**  
Selbsthilfegruppen aus den betroffenen Bereichen, Reha-Sportgruppen und Physiotherapeuten berichteten über Erfahrungen mit Ärzten und gaben Empfehlungen ab.

**Publikationen**  
FOCUS wertete aus, wie viele medizinische Fachbeiträge eines Arztes aus den vergangenen fünf Jahren in der internationalen Medizindatenbank PubMed erfasst sind.

**Spezialisierungen**  
Von konservativ bis minimalinvasiv oder chirurgisch: Hier finden Patienten das persönliche Behandlungsspektrum ihres Arztes. FOCUS nahm eine Auswahl der Eigenangaben des Arztes im Fragebogen vor.

**Behandlungsspektrum**  
In den Spalten werden die vom Arzt persönlich vorgenommenen Therapieeingriffe gezeigt – unterschieden je nach Häufigkeit pro Jahr. Angaben zur Abteilung werden nicht dargestellt.

**Wichtiger Hinweis:** Die Auswahl der Spezialisten erfolgte anhand der genannten Kriterien und sorgfältiger Recherche. Die Qualifikation der vielen Ärzte, die wir in den FOCUS-Listen nicht nennen, wird selbstverständlich nicht angezweifelt.

# Größte Ärzte-Recherche seit Bestehen der Ärztelisten

FOCUS ermittelte aus über **27 800 Empfehlungen** von Ärzten und Patienten die bundesweiten **Top-Mediziner für Rücken-, Knie-, Hüft- und Schultererkrankungen**. In Online-Fragebögen und aufwendigen Interviews gaben die Befragten ihr Votum ab.

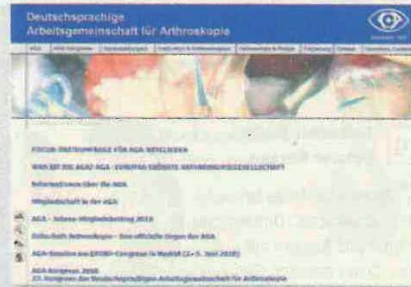
**Sechs Monate Recherche** Zusammen mit renommierten Medizinern entwickelte das FOCUS-Team die wissenschaftlichen Fragebögen. Mehr als 5700 Orthopäden, Unfallchirurgen und Neurochirurgen wurden angeschrieben und um ihre Angaben gebeten. Im Rahmen ausführlicher Interviews befragten Redakteure Experten zu deren fachlicher Kollegeneinschätzung.

**Patientenmeinung zählt** Das FOCUS-Team fragte Betroffene, Selbsthilfe- und Reha-Sportgruppen sowie Physiotherapeuten nach ihren persönlichen Erfahrungen.

In Zusammenarbeit mit wichtigen Selbsthilfeverbänden führte FOCUS im Internet eine große Patientenumfrage durch.

**Enge Kooperation mit medizinischen Fachgesellschaften** Unterstützt wurden die FOCUS-Recherchen auch von der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie (DGNC) und von der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie (AGA).

RECHERCHE UND KONZEPT: K.-R. EBERLE / S. HIMMELSBACH / R. HOHN / M. LANGNER / S. MENZEL / G. POLLMANN / M. SIEGFRIED



**Internet-Aufruf** Die Deutschsprachige Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie bat auf der Homepage ihre Mitglieder um Teilnahme